

## RESPECTING, SHARING and LEARNING

waren für 63 deutsche und 27 sambische Freiwillige seit 1996 Leitwort für ein Jahr leben und arbeiten in einer fremden Kultur, in Gastfamilien und sozialen Einrichtungen.

Es war ein Jahr mehr

- Welt entdecken und kulturelle Vielfalt erleben
- Leben mit Menschen in anderen Kulturen
- Erfahrungen machen
- Leben und Erfahrungen teilen
- Entwicklung und Orientierung
- selbstbewusst werden
- Engagement für eine gerechtere Welt

eine-welt-engagement e.v. beendet nach fast 30 Jahren diesen interkulturellen Freiwilligen-Austausch mit unseren Partnern in der Diocese of Monze in Sambia

Hintergrund ist der Mangel an Interessenten und geeigneten Kandidatinnen für ein freiwilliges Jahr mit dem ewe in Sambia. Außerdem hatten sich die politischen Rahmenbedingungen geändert (erhebliche Einsparungen in den Förderprogrammen und erheblicher administrativer Aufwand bei der Abrechnung und Qualitätsstandards).

Als rein ehrenamtlich arbeitender Verein waren wir an den Grenzen der Belastbarkeit -finanziell und besonders personell- angekommen.

Das Incoming Programm sambischer Freiwilliger war ebenfalls in seinen wesentlichen Rahmenbedingungen (Gastfamilien, Begleitung der Freiwilligen, Einsatzstellen-Kostenbeitrag, willkürliche Visa-Vergabe und der latente Alltags-Rassismus in unserer deutschen Gesellschaft) gefährdet.

Hinzu kamen auch hier bei den sogenannten Freiwilligen-Inlandsdiensten jährliche Kürzungen von über 50 Millionen Euro, sodass Stellenkontingente erheblich abgebaut werden müssen.

Der ewe wird weiterarbeiten mit anderen Schwerpunkten -wie dem Projekt SCHOOLFEE- in der Hoffnung so jungen Menschen in der Diocese of Monze weiterhin Bildungs- und Qualifizierungschancen zu ermöglichen.

Düren, 2. Juli 2024 – Mitgliederversammlung des ewe